

Ausschreibung Holzschlag

P-HS Hasler Howald 20025

Die Waldgenossenschaft unteres Entlebuch WguE führt im Auftrag der Waldbesitzer der eingangs erwähnte Holzschlag aus. Sie ist zuständig für die Organisation sämtlicher Arbeiten, holt Offerten ein, überwacht sie, verkauft das Holz und stellt die Abrechnungen aus.

Arbeitsauftrag

- angezeichnetes Holz rüsten und rücken.
- Holz aussortieren und lagern

Umfang der Arbeiten

- | | |
|-----------------------------------|--|
| - Menge für rüsten und rücken: | ca.650 (Schätzung aufgrund Fläche - Aushieb 125m ³ /Ha) |
| - Anzahl Seillinien: | 2 |
| - Seillinienlänge Ø: | 500 lm |
| - Zeitraum Ausführung | September bis Dezember 2025 oder nach Absprache |
| - Anzahl beteiligte Waldbesitzer: | 2 |

Vorgaben

Allgemein

- Der Holzschlagperimeter befindet sich im Wirtschaftswald
- Vorliegend handelt es sich um einen Holzschlag für Gebirgsharvester/Kippmast oder konv. Seilkrananlage.
- Bergtransport

Mögliche/gewünschte Arbeitsverfahren

- teilmechanisiertes Stammverfahren
- teilmechanisiertes Baumverfahren
- unterbrochen

Holz

- Das Holz ist nach Vorgabe der Waldgenossenschaft unteres Entlebuch aufzuarbeiten.
- Der Holzereibeginn ist dem Betriebsleiter der Waldgenossenschaft vorgängig zu melden.
- Der Unternehmer muss vor Arbeitsbeginn eine Sortimentsliste bei der Waldgenossenschaft anfordern.
- Das Holz ist nach Waldbesitzer und Sortimenten auszusortieren.
- Kronenmaterial wird gehackt

Sicherheit

- Wanderwege im Holzschlag sind abzusperren.
- Durchgangsstrassen sind korrekt durch den Unternehmer abzusperren und zu kontrollieren.
- Die persönliche Sicherheitsausrüstung ist korrekt zu tragen.
- Die Ausrüstung der Unternehmung und die seiner Mitarbeiter muss SUVA-Konform sein.
- Der Unternehmer muss seine Arbeiten gemäss den aktuellen SUVA und EKAS Richtlinien ausführen.

Bestand

- Der verbleibende Bestand ist zu schonen. Schäden werden keine toleriert.
- Fi Stöcke sind zu streifen.
- Es dürfen ausschliesslich angezeichnete Bäume gefällt werden.
- Das angrenzende Land ist anschliessend sauber zu räumen und allfällige Schäden zu beheben.

- Die Gerinnebereiche sind von Ast- und Holzmaterial frei zu halten (betrifft das Hauptgerinne).
- Stützbäume sind im Anschluss zu fällen und zu entrinden.

- Die Vorgaben der Nutzungsbewilligung sind strikte einzuhalten.

Planung

- Die Abrechnung der Dienstleistung erfolgt über die LENCA - Datenbank.
- Die Meldung an das BAZL ist Sache des Unternehmers.
- Sämtliche Abklärungen für die Verankerungen, Durchgang durch Fremdparzellen (Land und Wald) werden vorgängig durch die Waldgenossenschaft unteres Entlebuch vorgenommen.
- Die definitive Entscheidung ob die Arbeiten durchgeführt werden, wird nach der Offerteingabe erfolgen. Grundlage für die einzelnen Waldeigentümer bietet dann eine genaue Kostenschätzung. Vorgespräche haben mit den jeweiligen Waldbesitzern stattgefunden. Sie haben ihr grundsätzliches Einverständnis abgegeben.
- Nach Beendigung der Arbeit wird über die Qualität der ausgeführten Arbeit eine Schlussbesprechung abgehalten.
- Das Abstecken der Seillinie ist Sache des Unternehmers.
- Die Seillinie muss sofort nach Arbeitsvergabe durch den Unternehmer abgesteckt werden.
- **Gleich neben diesem Auftrag ist ein weiterer Holzschlag ausgeschrieben (P-HS First-Berghaus 2025). Möglicherweise können die beiden Aufträge kombiniert werden.**

Absenkplatz - Lagerung

- Der Abladeplatz ist während der Arbeiten sauber zu halten, so dass der Durchgangsverkehr ohne Probleme gewährleistet ist. kurze Wartezeiten werden toleriert.
- Die Räumung des Aufrüstplatzes/Absenkplatzes ist Sache des Unternehmers.
- Die Wiederinstandstellung des Aufrüst-/Absenkplatzes ist Sache des Unternehmers.
- Die Räumung des Rundholzlagerplatzes erfolgt durch den Waldeigentümer.

Waldstrasse - Abfuhr

- Sämtliche Erschliessungsanlagen sind zu schonen. Allfällige Schäden sind zu beheben.

Behinderungen

- Schacht Wasserversorgung und offene Leitung im Randbereich des Holzschlages. Der Schacht sowie die Leitungen dürfen nicht beschädigt werden.

Varianten

- Wir sind auch an anderen möglichen Verfahren interessiert. Sie können bei Bedarf eine andere Variante offerieren (z.B. andere Feinerschliessung, Kippmast etc.) In diesem Falle müssen Sie das offerierte Verfahren genau umschreiben und dazu eine Schlagskizze mit Feinerschliessung einreichen.

Vergabeverfahren:

- Offene Ausschreibung

Inhalt der Offerte:

- Preis pro m³ für Rüsten und Rücken
- Möglicher Zeitpunkt der Ausführung
- Varianten/gewähltes Arbeitsverfahren
- Nummer Zertifizierung (nur wenn vorhanden)
- **Auf Verlangen ist ein Nachweis der Selbstständigkeit ihres Betriebes zu erbringen.**

Die Offerte ist bis am **23.05.2025 17:00** an die **Waldgenossenschaft unteres Entlebuch, Ebnet 23, 6163 Ebnet** einzureichen. Bei allfälligen Fragen zur Ausschreibung stehe ich gerne zur Verfügung.

Beilagen:

- Übersichtsplan
- Schlagskizze

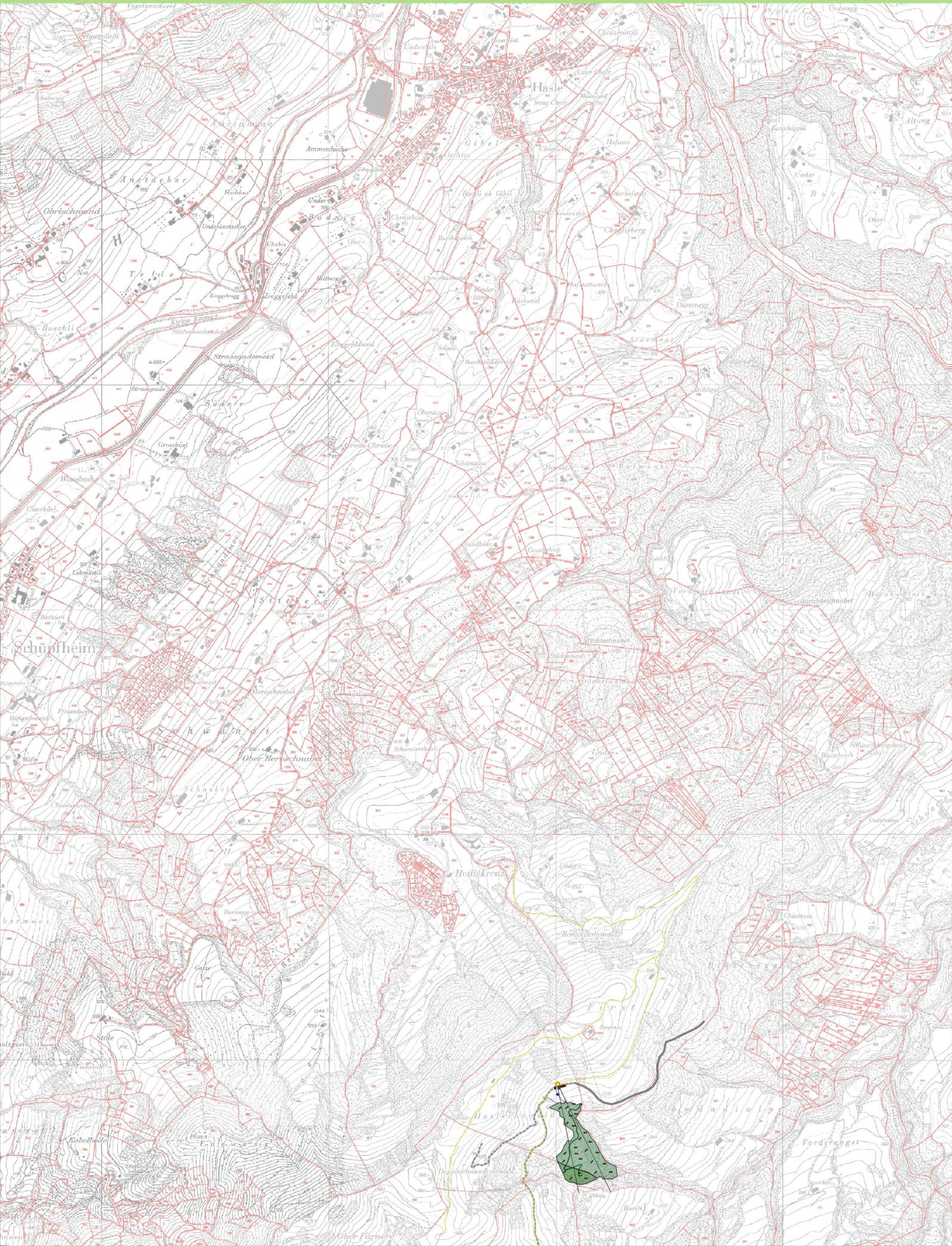
Mit freundlichen Grüssen



Oswald Aschwanden

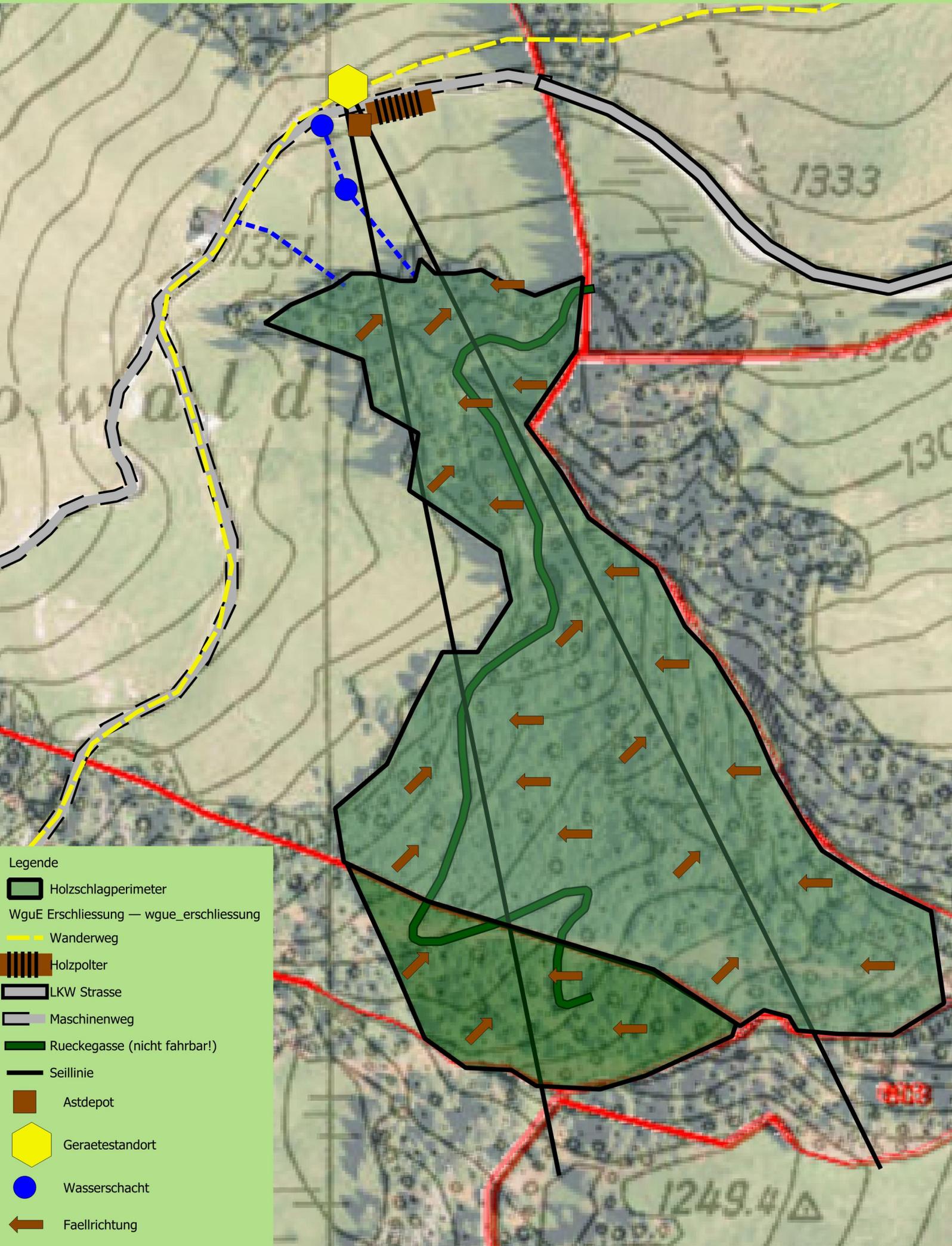
Übersicht P-HS Hasler-Howald 2025

1:20'000



Schlagskizze P-HS Hasler-Howald 2025

1:2'000



Legende

- Holzschlagerperimeter
- WguE Erschliessung — wgu_eerschliessung
- Wanderweg
- Holzpolter
- LKW Strasse
- Maschinenweg
- Rueckegasse (nicht fahrbar!)
- Seillinie
- Astdepot
- Geraetestandort
- Wasserschacht
- Faellrichtung